

# Loßburg Karl Wössner bereits 125 Mal dabei

Schwarzwälder-Bote, 18.09.2012 18:02 Uhr



Zahlreiche Mehrfachblutspender ehrte Manfred Hauser (links) als stellvertretender Bürgermeister im Rathaus im Beisein der DRK- Ortsvereinsvorsitzenden Jörg Ziegler und Walter Morlock bei einer Feierstunde im Rathaus. Foto: Haubold Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Petra Haubold Loßburg. Die Bürger in der Gemeinde Loßburg engagieren sich stark in Sachen Blutspende: Allein im Vorjahr wurden 1680 Vollblutspenden erbracht. Die Gemeindeverwaltung hatte die Mehrfach-Blutspender in den Ratssaal eingeladen, um sie zu ehren. "Die Resonanz der Blutspende-Termine in Loßburg und Wittendorf liegt meist über dem Kreisdurchschnitt", freute sich der stellvertretende Bürgermeister Manfred Hauser, der die Ehrung gemeinsam mit den DRK-Vorsitzenden Walter Morlock und Jörg Zinser vornahm.

Mit ihren regelmäßigen Blutspenden seien die Bürger zu "heimlichen Lebensrettern" geworden, viele Schwerkranke und Unfallopfer wären ohne Blutspenden verloren, würdigte Hauser das Engagement der fleißigen Blutspender. Er betonte, dass es schon einer großen Portion Hilfsbereitschaft und Mitmenschlichkeit bedürfe, um im Stillen diese Form der Hilfe von Mensch zu Mensch zu leisten. Schwerkranke seien in höchstem Maße darauf angewiesen, dass es diese Form der selbstlosen Hilfe gibt. Für die zahlreichen Spenden dankten auch DRK-Vorsitzender Jörg Zinser aus Loßburg und Walter Morlock, Vorsitzender des Ortsvereins Wittendorf den Loßburger Bürgern. Als Anerkennung erhielten die Blutspender jeweils eine Ehrennadel, eine Urkunde sowie ein kleines Geschenk. Eine DRK-Vorführung mit Bereitschaftsleiter Roland Schanz und das gemeinsame Abendessen leiteten den geselligen Teil der Feier ein.

Mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold für zehnmaliges Blutspenden wurden Annette Bachmann, Katja Nagel, Daniel Bißwurm, Rafael Frey, Nora Gapp, Annerose Heesen, Doris Heinzelmann, Kathrin Herbstreuter, Katrin Huber, Michael Jäger, Kai Kampermann, Martina Mäder, Steffen Pfau, Tanja Pfau, Andreas Reich, Thomas Schmid, Edgar Schnur und Simone Weigold ausgezeichnet. Die Ehrung für 25-maliges Blutspenden erhielten Beate Arnold, KarlHeinz Buhl, Tobias Burkhardt, Susanne Eilber, Martin Haas, Dieter Heizmann, Heide Huß, Christa Schatz, Wolfgang Schiele, Karin Storz, Rüdiger Storz, Natalie Wörner, Andrea Wößner und Siegfried Zürn.

Bereits 50 Mal dabei waren Bernhard Armbruster, Heiderose Eberhardt, Karl-Heinz Fehr, Rudolf Haug, Stella Pfau, Bernhard Pfefferle und Ute Schwenk, und 75 Mal Uli Armbruster, Roland Arnold, Axel Giering, Reinhold Grözinger und Bernhard Ruoff. Dieter Imberger, Horst Müller und Hans Pfau spendeten 100 Mal Blut. Als "Spenden-Kaiser", so Hauser schmunzelnd, nahm Karl Wössner mit nunmehr 125 Blutspenden eine besondere Auszeichnung entgegen.

Die nächste Blutspende findet am 11. Oktober in Wittendorf statt. Neue Ausbildungslehrgänge für Jugendliche beginnen am 25. September um 18.45 Uhr am Feuerwehrhaus.